



TRIMET Aluminium SE  
Nachhaltigkeitsbericht **2019**

**trimet**

---

TRIMET Aluminium SE

---

Nachhaltigkeitsprogramm

---

GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABEN

---

GRI 103:  
MANAGEMENTANSATZ

---

GRI 200:  
ÖKONOMIE

---

GRI 300:  
ÖKOLOGIE

---

GRI 400:  
SOZIALES

---



**TRIMET Aluminium SE** –  
seit mehr als 30 Jahren  
ein unabhängiges  
Familienunternehmen

**TRIMET Aluminium SE**

## Nachhaltigkeitsprogramm

GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABENGRI 103:  
MANAGEMENTANSATZGRI 200:  
ÖKONOMIEGRI 300:  
ÖKOLOGIEGRI 400:  
SOZIALES

Als innovatives, mittelständisches Familienunternehmen entwickelt, produziert, recycelt, gießt und vertreibt die TRIMET Aluminium SE an acht Produktionsstandorten moderne Leichtmetallprodukte aus Aluminium. Rund 2.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen gemeinsam mit ihren Kunden dafür, dass Autos sparsamer, Flugzeuge leichter, Windräder und Stromanlagen effizienter, Bauwerke moderner und Verpackungen ökologischer werden.

TRIMET bedient und versorgt die gesamte industrieorientierte Wertschöpfungskette der Aluminiumwirtschaft mit maßgeschneiderten Produkten aus einer Hand. Mit vier Produktionshütten, zwei Recyclingwerken, vier Gießereien, einem Marketing- und Handelsbereich sowie hochmodernen Forschungs- und Entwicklungslabors bietet TRIMET ihren Kunden ein breites Produktportfolio. Es reicht von Flüssialuminium über Aluminiumdraht, Walzbarren und Pressbarren bis zu Gusslegierungen. Bei einer jährlichen Gesamtproduktion von rund 785.000 Tonnen Aluminiumprodukten können wir fast jeden Wunsch erfüllen.

**Wir versorgen**

unsere Kunden mit Aluminium in sämtlichen Formaten, Qualitäten und Legierungen. Mit unseren kurz- und langfristigen Preis- und Versorgungsmodellen sichern wir den täglichen Bedarf. Im globalen Markt sind wir ein zuverlässiger und reaktionsschneller lokaler Partner.

**Wir produzieren**

in unseren Werken spezifische Legierungen für die individuellen Bedürfnisse unserer Kunden und liefern sie in den gewünschten Formaten – ob flüssig oder fest.

**Wir recyceln**

Aluminiumschrotte und bringen das aufbereitete Metall unseren Kunden zurück – in der gewünschten Legierung, im gewünschten Format und zur gewünschten Zeit.

**Wir forschen und entwickeln**

gemeinsam mit unseren Kunden neue Legierungen, um ihre Produkte immer noch ein Stück besser zu machen.

**Wir tragen Verantwortung**

und verknüpfen ökonomische mit sozialen und ökologischen Zielen. Der Umweltschutz gehört zur Unternehmensphilosophie und wird von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gelebt.

*„Die Unabhängigkeit als Familienunternehmen und die Sicherung der Arbeitsplätze unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Produktionsstandorten sind die Ziele, die unser unternehmerisches Handeln bestimmen. Unser Bekenntnis zum Standort Deutschland und die Nähe zu unseren Kunden machen Nachhaltigkeit zu einem entscheidenden Faktor.“*

Philipp Schlüter, Vorsitzender des Vorstands  
der TRIMET Aluminium SE



TRIMET Aluminium SE

**Nachhaltigkeitsprogramm**

GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 103:  
MANAGEMENTANSATZ

GRI 200:  
ÖKONOMIE

GRI 300:  
ÖKOLOGIE

GRI 400:  
SOZIALES

## Nachhaltigkeit sichert den Bestand unseres Unternehmens und die Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden

TRIMET bekennt sich zu sozialer und ökologischer Verantwortung. Das Unternehmen leistet seinen Beitrag zu einer zukunftsfähigen Wirtschaft. Produktion und unternehmerisches Handeln folgen dem Leitbild der Nachhaltigkeit, wie sie von den Vereinten Nationen in den [17 globalen Zielen](#) für nachhaltige Entwicklung festgelegt sind.

So versorgen wir schon heute unsere Kunden mit Aluminiumprodukten mit einem geringen CO<sub>2</sub>-Footprint. Die Emissionen von CO<sub>2</sub>-Äquivalenten unserer vier Aluminiumhütten liegen Durchschnittlich bei 6,2 Tonnen je Tonne Aluminium. Darin sind die direkten Emissionen der Produktion (Scope 1) und die indirekten Emissionen der Stromerzeugung (Scope 2) berücksichtigt. TRIMET gehört damit weltweit zum Drittel der Aluminiumhütten mit dem geringsten CO<sub>2</sub>-Footprint. Unsere Standorte erfüllen die CO<sub>2</sub>-Anforderungen der Aluminium Stewardship Initiative (ASI) für das Jahr 2030.

Die fortschreitende Energiewende in Deutschland wird den CO<sub>2</sub>-Footprint weiter reduzieren. Derzeit stammen mehr als 50 Prozent des Stroms, den TRIMET in Deutschland für die Aluminiumproduktion einsetzt, aus erneuerbarer Energie. Wir beteiligen uns aktiv daran, dass dieser Anteil weiter steigt. So investieren wir in die Flexibilisierung der Produktion, um die Netzstabilität zu verbessern und die Nutzung von mehr erneuerbarer Energie zu ermöglichen. Des Weiteren bieten wir schon heute an, nach gesonderter Vereinbarung für bestimmte Produkte einen Emissionswert von weniger als 4 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente je Tonne Aluminium zu garantieren. Sprechen Sie uns hierzu an.



Wir setzen bei unseren Produkten bis zu 95 Prozent Recyclat ein. Recycling spielt bei der Weiterentwicklung nachhaltigen Aluminiums eine entscheidende Rolle. TRIMET arbeitet kontinuierlich daran, gemeinsam mit Kunden und Marktpartnern den Recyclinganteil in Legierungen weiter zu steigern. Dabei können wir auf die Fachkompetenz unserer eigenen Abteilung für Forschung & Entwicklung setzen.

TRIMET Aluminium SE

Nachhaltigkeitsprogramm

**GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABEN****Organisationsprofil**

Strategie

Ethik und Integrität

Unternehmensführung

Einbindung von  
Stakeholdern

Berichterstattung

GRI 103:  
MANAGEMENTANSATZGRI 200:  
ÖKONOMIEGRI 300:  
ÖKOLOGIEGRI 400:  
SOZIALES

## GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN

**Organisationsprofil**

GRI-Standard	Angaben
<b>102-1</b>	<b>Name der Organisation</b> TRIMET Aluminium SE (nachfolgend TRIMET)
<b>102-2</b>	<b>Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen</b> TRIMET produziert an fünf Standorten in Deutschland und zwei Standorten in Frankreich Primär- und Sekundäraluminium.  Derzeit erprobt TRIMET ein innovatives Verfahren, das die Schmelzflusselektrolyse zur Aluminiumherstellung an die schwankende Stromerzeugung von Wind- und Sonnenkraftanlagen anpasst und damit dem Strommarkt Flexibilisierungsleistungen anbietet, die zur Stabilisierung des Stromnetzes und zur Integration von Strom aus erneuerbaren Energiequellen beitragen.  Darüber hinaus handelt TRIMET mit Aluminium- und anderen Nichteisen-Produkten. Zu den bekannten Marken des Unternehmens zählen die trimal®-Aluminiumlegierungen.
<b>102-3</b>	<b>Hauptsitz der Organisation</b> Die Hauptniederlassung der TRIMET befindet sich in Essen. Neben einer Aluminiumhütte zur Produktion hochwertiger Aluminiumlegierungen sind in Essen die Zentralbereiche des Unternehmens ansässig, unter anderem der Bereich Forschung & Entwicklung.
<b>102-4</b>	<b>Betriebsstätten</b> TRIMET betreibt in Deutschland neben der Hauptniederlassung in Essen Produktionsstandorte in Gelsenkirchen, Hamburg, Harzgerode und Voerde. In Frankreich ist TRIMET mit 65 Prozent der Geschäftsanteile an der TRIMET France SAS beteiligt und stellt dort an den beiden Standorten Castelsarrasin und Saint-Jean-de-Maurienne Primäraluminiumprodukte her.
<b>102-5</b>	<b>Eigentumsverhältnisse und Rechtsform</b> TRIMET ist seit dem 28. Februar 2013 eine Europäische Aktiengesellschaft (SE). Alleinige Aktionärin ist die TRIMET SE mit Sitz in Essen.

<p>TRIMET Aluminium SE</p> <p>Nachhaltigkeitsprogramm</p>	<p><b>102-6</b></p>	<p><b>Belieferte Märkte</b>          TRIMET produziert Aluminium in Legierungen, die auf den Bedarf des jeweiligen Kunden abgestimmt sind, und liefert die Produkte in verschiedenen Formen aus: als Flüssigmetall, Pressbarren, Walzbarren, Masseln, T-Barren, Sows, Draht und Schrotte.          Der Umsatz des Unternehmens verteilt sich nach Ländern und Regionen wie folgt:          82,7%: Deutschland (73%) und Frankreich (9,7%)          16,3%: Nachbarländer von Deutschland und Frankreich          0,8%: Übrige EU27-Länder          0,2%: Nicht-EU27-Länder</p>
<p><b>GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN</b></p> <p><b>Organisationsprofil</b></p> <p>Strategie</p> <p>Ethik und Integrität</p> <p>Unternehmensführung</p> <p>Einbindung von Stakeholdern</p>	<p><b>102-7</b></p>	<p><b>Größe der Organisation</b>          Über wesentliche Finanzdaten informiert der <a href="#">Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2018/19</a> zum Stichtag 30. Juni 2019. TRIMET hat ein vom Kalenderjahr abweichendes Geschäftsjahr.</p>
<p>Berichterstattung</p> <p>GRI 103: MANAGEMENTANSATZ</p>	<p><b>102-8</b></p>	<p><b>Informationen zu Angestellten und anderen Mitarbeitern</b>          Am 31. Dezember 2019 waren bei TRIMET 2.406 Angestellte (Personen) und 150 Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter (Personen) tätig.</p>
<p>GRI 200: ÖKONOMIE</p> <p>GRI 300: ÖKOLOGIE</p>	<p><b>102-9</b></p>	<p><b>Lieferkette</b>          Die Wertschöpfungskette der TRIMET beginnt mit der Erzeugung von Primäraluminium in den Aluminiumhütten in Essen, Hamburg, Saint-Jean-de-Maurienne und Voerde. Das Unternehmen deckt seinen Rohstoffbedarf bei Rohstoffhändlern. Außerdem setzt TRIMET vor allem in Gelsenkirchen und Harzgerode für die Metallproduktion Aluminiumschrotte und aluminiumhaltige Abfälle ein, die von Händlern und von Unternehmen erworben werden, bei denen der Schrott bzw. Abfall anfällt.</p>
<p>GRI 400: SOZIALES</p>	<p><b>102-10</b></p>	<p><b>Signifikante Änderungen in der Organisation und ihrer Lieferkette</b>          Im Februar 2019 wurde am <a href="#">Standort Gelsenkirchen ein neuer Trommelofen zum Umschmelzen von Aluminiumschrotten</a> in Betrieb genommen. Dadurch sind die Umschmelzkapazitäten signifikant gestiegen.          Staatliche Sanktionen und Betriebseinschränkungen hatten zu Schwierigkeiten bei der Versorgung mit dem Rohstoff Tonerde geführt. Die im April 2018 von der US-Regierung verhängten Sanktionen gegen Rusal und andere russische Unternehmen wurden im Januar 2019 aufgehoben. Im April 2019 teilte die von Norsk Hydro betriebene Tonerde-Raffinerie Alunorte in Brasilien mit, dass sie ihre aufgrund behördlicher Auflagen auf 50 Prozent der Kapazität begrenzte Produktionsmenge wieder auf volle Kapazität hochfahren wird. Durch beide Maßnahmen hat sich die Verfügbarkeit von Tonerde deutlich verbessert.</p>

<p>TRIMET Aluminium SE</p> <hr/> <p>Nachhaltigkeitsprogramm</p> <hr/> <p><b>GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN</b></p> <p><b>Organisationsprofil</b></p> <p>Strategie</p>	<p><b>102-11</b></p>	<p><b>Vorsorgeansatz oder Vorsorgeprinzip</b>                  Um Belastungen für Mensch und Umwelt bestmöglich zu vermeiden, werden entsprechende Gefährdungen vorausschauend als Potenzial identifiziert und frühzeitig behandelt. Dazu verfügt TRIMET über zertifizierte Managementsysteme mit den Schwerpunkten Qualität, Energieeffizienz, Umwelt und Arbeitssicherheit. Hinzu kommt ein umfassendes Risikomanagement, das Risiken der Geschäftstätigkeit entgegenwirkt. Dazu zählen operative Risiken, Personal- und Geschäftsrisiken sowie ökologische und soziale Risiken.</p>
<p>Ethik und Integrität</p> <p>Unternehmensführung</p> <p>Einbindung von Stakeholdern</p>	<p><b>102-12</b></p>	<p><b>Externe Initiativen</b>                  TRIMET ist seit 2015 Mitglied der <a href="#">Compliance-Initiative des Bundesverbandes Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME)</a>.</p> <p><a href="#">TRIMET ist im September 2019 der Aluminium Stewardship Initiative (ASI) beigetreten.</a></p>
<p>Berichterstattung</p> <hr/> <p>GRI 103: MANAGEMENTANSATZ</p> <hr/> <p>GRI 200: ÖKONOMIE</p> <hr/> <p>GRI 300: ÖKOLOGIE</p> <hr/> <p>GRI 400: SOZIALES</p>	<p><b>102-13</b></p>	<p><b>Mitgliedschaft in Verbänden und Interessensvertretungen</b>                  TRIMET war im Jahr 2019 Mitglied folgender Organisationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; European Aluminium (EA)</li> <li>&gt; Gesamtverband der Aluminiumindustrie (GDA)</li> <li>&gt; ALUMINIUM France</li> <li>&gt; Wirtschaftsvereinigung Metalle (WVM)</li> <li>&gt; Verband Deutscher Metallhändler (VDM)</li> <li>&gt; Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft (VIK)</li> <li>&gt; Union des industries utilisatrices d'énergie (UNIDEN)</li> <li>&gt; „Metalle pro Klima“</li> <li>&gt; Forum für Zukunftsenergien</li> <li>&gt; Zukunft durch Energie</li> <li>&gt; IG BCE Innovationsforum Energiewende</li> <li>&gt; Initiativkreis Ruhr</li> </ul>

TRIMET Aluminium SE
Nachhaltigkeitsprogramm
<b>GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN</b>
Organisationsprofil
<b>Strategie</b>
Ethik und Integrität
Unternehmensführung
Einbindung von Stakeholdern
Berichterstattung
GRI 103: MANAGEMENTANSATZ
GRI 200: ÖKONOMIE
GRI 300: ÖKOLOGIE
GRI 400: SOZIALES

Strategie	
GRI-Standard	Angaben
<b>102-14</b>	<p><b>Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers</b></p> <p>Philipp Schlüter, Vorsitzender des Vorstands der TRIMET Aluminium SE, erklärt: „Aluminium ist ein zukunftsfähiger Werkstoff. Die Herausforderungen des Klimawandels verlangen von der Industrie Lösungen, in denen der Leichtbau eine entscheidende Rolle spielt. Deshalb investieren wir in die technische Aufrüstung und Modernisierung der Produktionsanlagen, treiben die Weiterentwicklung des Werkstoffs voran und arbeiten an der kontinuierlichen Verbesserung nachhaltiger Produkt- und Produktionsstandards. Die TRIMET steht trotz der wirtschaftlichen Einbrüche infolge der Corona-Pandemie weiterhin auf einer soliden Basis und hat den Handlungsspielraum, diese Entwicklung zu gestalten. So steigern wir mit der Digitalisierung der Produktionsprozesse die Energieeffizienz, passen den Betrieb der Aluminiumhütten an die Stromversorgung aus erneuerbaren Energien an und entwickeln Aluminiumlegierungen, die auf neue Verarbeitungstechnologien wie die additive Fertigung ausgerichtet sind. Einen Schwerpunkt bildet der Bereich Recycling. In unseren Umschmelzwerken und Gießereien produzieren wir Werkstoffe für höchste Ansprüche mit einem Recyclinganteil von bis zu 95 Prozent. Diese Anstrengungen zielen vor allem auf die stetige Verringerung des CO<sub>2</sub>-Footprints von Aluminium aus Deutschland ab. Darüber hinaus engagieren wir uns als Familienunternehmen für Nachhaltigkeit in der Aluminiumindustrie.</p> <p>Als Mitglied der Aluminium Stewardship Initiative (ASI) wirken wir daran mit, internationale Standards für eine ökologisch und sozial nachhaltige Produktion, Verarbeitung und Wiederverwertung von Aluminium zu etablieren. Die durch die Pandemie verursachte Wirtschaftskrise hat uns deutlich gezeigt, wie wichtig es ist, die industriellen Wertschöpfungsketten zu erhalten. Ein engmaschiges Netz verschiedener Verarbeitungsstufen sichert durch den Erhalt von Arbeitsplätzen Wohlstand und sozialen Frieden in Deutschland. Menschen brauchen eine solide Zukunftsperspektive, und diese wollen wir als TRIMET ihnen geben. Wir glauben weiterhin an den Industriestandort Deutschland und können mit unserer Aluminiumproduktion nicht nur unsere Arbeitsplätze sichern, sondern bilden als Grundstoffproduzent auch die Basis für viele weitere Verarbeitungsstufen, die wir regional beliefern und die ihrerseits wiederum dasselbe für ihre Kunden tun. Dies hat auch einen positiven Effekt auf den Klimaschutz, denn wandert ein Glied in der Wertschöpfungskette ab, tun es langfristig weitere, und die Produktionsstandorte werden in Länder verlagert, die möglicherweise unter weniger nachhaltigen Bedingungen fertigen.</p>



TRIMET Aluminium SE

Nachhaltigkeitsprogramm

**GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABEN**

Organisationsprofil

Strategie

**Ethik und Integrität**

Unternehmensführung

Einbindung von  
Stakeholdern

Berichterstattung

GRI 103:  
MANAGEMENTANSATZ

GRI 200:  
ÖKONOMIE

GRI 300:  
ÖKOLOGIE

GRI 400:  
SOZIALES

Daher stellen wir uns tagtäglich den Herausforderungen, die sich uns bieten, und werden auch zukünftig gemeinsam mit unserer Belegschaft alles uns Mögliche tun, um die deutsche Aluminiumproduktion zu sichern.“ ([Vorwort des TRIMET Geschäftsberichts 2019/20](#))

Im Hinblick auf den vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht ergänzt Philipp Schlüter: „Die Verringerung des CO<sub>2</sub>-Footprints war und ist für uns das vordringlichste Thema. Alle Maßnahmen zur Verringerung des CO<sub>2</sub>-Footprints unserer Produktion stehen im Mittelpunkt des unternehmerischen Handelns. Um umfassend den Anforderungen an ‚nachhaltiges Aluminium‘ zu genügen, ist TRIMET im September 2019 der Aluminium Stewardship Initiative beigetreten. Ein weiteres wichtiges Nachhaltigkeitsthema ist die Beteiligung am Nationalen Aktionsplan "Wirtschaft und Menschenrechte" (NAP). TRIMET gehört zu den wenigen Unternehmen, die an dem Monitoring der Bundesregierung im Jahr 2019 teilgenommen haben. In diesem Zusammenhang hat TRIMET im Oktober 2019 ihren Menschenrechtskodex veröffentlicht.“

**Ethik und Integrität**

**GRI-Standard**

**Angaben**

**102-16**

**Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen**

Als Teilnehmerin der BME-Compliance-Initiative wendet die TRIMET deren [Verhaltenskodex](#) an. Daneben gilt der [TRIMET Menschenrechtskodex](#), der im Oktober 2019 veröffentlicht wurde.

---

TRIMET Aluminium SE

---

Nachhaltigkeitsprogramm

---

**GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABEN**

Organisationsprofil

Strategie

Ethik und Integrität

**Unternehmensführung**

Einbindung von Stakeholdern

---

Berichterstattung

---

GRI 103:  
MANAGEMENTANSATZ

---

GRI 200:  
ÖKONOMIE

---

GRI 300:  
ÖKOLOGIE

---

GRI 400:  
SOZIALES

---

Unternehmensführung	
GRI-Standard	Angaben
<b>102-18</b>	<p><b>Führungsstruktur</b></p> <p>Nachhaltigkeit liegt im Verantwortungsbereich des Vorstands. Daraus sind klar definierte Aufgaben abgeleitet und in die Managementstruktur überführt. Als oberstes Kontrollorgan wacht der Aufsichtsrat über die Wahrnehmung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung des Unternehmens. Der Vorstand koordiniert auch das Nachhaltigkeitsmanagement. Folgende Abteilungen wirken an der Erfüllung der wesentlichen Aufgaben in besonderem Maße mit: Energiewirtschaft, Arbeitssicherheit und Umweltschutz, Personalmanagement, Forschung &amp; Entwicklung, Marketing &amp; Sales, Kommunikation, Recht &amp; Compliance. Die jeweiligen Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter berichten darüber an das jeweils zuständige Vorstandsmitglied. Der Vorstand stimmt die Themen und den Handlungsbedarf ab.</p>

TRIMET Aluminium SE
Nachhaltigkeitsprogramm
<b>GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN</b>
Organisationsprofil
Strategie
Ethik und Integrität
Unternehmensführung
<b>Einbindung von Stakeholdern</b>
Berichterstattung
GRI 103: MANAGEMENTANSATZ
GRI 200: ÖKONOMIE
GRI 300: ÖKOLOGIE
GRI 400: SOZIALES

Einbindung von Stakeholdern	
GRI-Standard	Angaben
<b>102-40</b>	<p><b>Liste der Stakeholder-Gruppen</b>                      Folgende Stakeholder sind für die TRIMET relevant:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Kunden</li> <li>&gt; Mitarbeiter</li> <li>&gt; Lieferanten</li> <li>&gt; Öffentlichkeit</li> <li>&gt; Nachbarn</li> <li>&gt; Staatliche Organe</li> <li>&gt; Amts- und Mandatsträger</li> <li>&gt; Anteilseigner</li> </ul>
<b>102-41</b>	<p><b>Tarifverträge</b>                      Für 95,5 Prozent der Mitarbeitenden sind Vereinbarungen aus Tarifverhandlungen maßgeblich. Nicht betroffen sind Vorstandsmitglieder, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer, leitende Angestellte und außertariflich Beschäftigte.</p>
<b>102-42</b>	<p><b>Ermittlung und Auswahl der Stakeholder</b>                      TRIMET ist als Industrieunternehmen darauf eingerichtet, Entwicklungen, Anforderungen und andere Aspekte der Nachhaltigkeit frühzeitig zu erkennen und zu analysieren, entsprechende Ziele zu setzen und Maßnahmen zu ergreifen, um diese Ziele zu erreichen.</p> <p>Der Austausch mit Stakeholdern spielt eine zentrale Rolle bei der Identifikation von relevanten Themen. Für TRIMET sind dies Interessen- und Anspruchsgruppen, Institutionen oder Personen, zu denen das Unternehmen durch seine Geschäftsaktivitäten direkt oder indirekt in einer Beziehung steht und die damit ein Interesse am Handeln der TRIMET haben. Für den Dialog mit diesen Gruppen bietet TRIMET verschiedene Formate des Austausches an.</p> <p>Die für TRIMET relevanten Stakeholdergruppen hat der Vorstand nach eingehender Beratung festgelegt. Ein wesentliches Kriterium der Auswahl war der unmittelbare und mittelbare Bezug der jeweiligen Gruppe zur Unternehmensaktivität und zu deren wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und ökologischen Auswirkungen.</p>

<p>TRIMET Aluminium SE</p> <hr/> <p>Nachhaltigkeitsprogramm</p> <hr/> <p><b>GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN</b></p> <p>Organisationsprofil</p> <p>Strategie</p> <p>Ethik und Integrität</p> <p>Unternehmensführung</p>	<p><b>102-43</b></p>	<p><b>Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern</b></p> <p>Die TRIMET bezieht ihre Stakeholder kontinuierlich ein. Es werden verschiedenste Formate genutzt, um den Dialog zu führen. Dazu zählen jährliche Mitarbeitergespräche, persönliche Gespräche auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene sowie die Mitarbeit in Gremien und Verbänden ebenso wie themen- und zielgruppenspezifische Angebote wie Kundenveranstaltungen, Werksbesichtigungen und Tage der Offenen Tür im Rahmen der „Langen Nacht der Industrie“ in Essen, Hamburg und Voerde. Hinzu kommen die Teilnahme an Messen und Konferenzen sowie die Kommunikation über sämtliche soziale Medien. Mitglieder der Landtage, des Bundestages, des Europäischen Parlaments sowie andere Amts- und Mandatsträger besuchen regelmäßig die TRIMET Standorte. So besuchte im Jahr 2019 unter anderem der Erste Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg, Dr. Peter Tschentscher, die Niederlassung Hamburg.</p>
<p><b>Einbindung von Stakeholdern</b></p> <hr/> <p>Berichterstattung</p> <hr/> <p>GRI 103: MANAGEMENTANSATZ</p> <hr/> <p>GRI 200: ÖKONOMIE</p> <hr/> <p>GRI 300: ÖKOLOGIE</p> <hr/> <p>GRI 400: SOZIALES</p>	<p><b>102-44</b></p>	<p><b>Wichtige Themen und hervorgebrachte Anliegen</b></p> <p>Im Juli 2019 forderte die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst &amp; Young im Auftrag der Bundesregierung TRIMET auf, am Monitoring des Umsetzungsstandes der menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht von Unternehmen teilzunehmen. Dieser Aufforderung ist die TRIMET fristgerecht nachgekommen. Das Unternehmen verabschiedete den <a href="#">TRIMET Menschenrechtskodex</a> der im Oktober 2019 veröffentlicht wurde.</p> <p>TRIMET ist an allen Standorten ein wichtiger Arbeitgeber. Im Bewusstsein dieser gesellschaftlichen Bedeutung tauscht sich das Unternehmen regelmäßig mit den zuständigen Amts- und Mandatsträgern aus. Beschwerden von Nachbarn der Produktionsanlagen über Lärm-, Staub- oder Geruchsbelästigungen sind selten. TRIMET nimmt Beschwerden ernst und ermittelt in allen Fällen die möglichen Ursachen. In Voerde gab es im Berichtszeitraum zwei Beschwerden wegen Lärmbelästigung. Die daraufhin durchgeführten Messungen stellten keine Grenzwertüberschreitungen fest. In Harzgerode gab es eine Beschwerde wegen Geruchsbelästigung. Die Durchführung einer sogenannten Geruchsprognose ergab, dass das Recyclingwerk keine Emissionsquelle für die Belästigungen sein kann. In Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Saint-Jean-de-Maurienne und Castelsarrasin gab es im Berichtszeitraum keine Beschwerden.</p> <p>TRIMET hat im Berichtszeitraum umfassende Baumaßnahmen für den Umwelt- und Landschaftsschutz im Ruhrgebiet begonnen. Mit dem aufwendigen Umbau des Abwassersystems am Standort Essen leistet das Unternehmen einen Beitrag zur ökologischen Verbesserung der Emscher durch die Emschergenossenschaft. TRIMET übernimmt damit Verantwortung für ein lebenswertes Umfeld der Bürgerinnen und Bürger im nördlichen Ruhrgebiet.</p>

TRIMET Aluminium SE
Nachhaltigkeitsprogramm
<b>GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN</b>
Organisationsprofil
Strategie
Ethik und Integrität
Unternehmensführung
Einbindung von Stakeholdern
<b>Berichterstattung</b>
GRI 103: MANAGEMENTANSATZ
GRI 200: ÖKONOMIE
GRI 300: ÖKOLOGIE
GRI 400: SOZIALES

Berichterstattung	
GRI-Standard	Angaben
<b>102-45</b>	<p><b>Im Geschäftsbericht enthaltene Entitäten</b></p> <p>Der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht umfasst die im <a href="#">Geschäftsbericht 2018/19</a> enthaltenen Gesellschaften, mit Ausnahme der TRIMET Italia Srl und der BOHAI TRIMET Automotive Holding GmbH. Die TRIMET Italia Srl wird aus Wesentlichkeitsgründen nicht berücksichtigt. Sie hat keinen nennenswerten Einfluss auf die in diesem Bericht dargestellten Sachverhalte und Werte. An der BOHAI TRIMET Automotive Holding GmbH ist die TRIMET Aluminium SE nur mit 25 Prozent beteiligt. Angaben für die Niederlassung Gelsenkirchen werden separat ausgewiesen, weil sie für die geplante Zertifizierung dieses Standorts nach dem Performance Standard der Aluminium Stewardship Initiative erforderlich sind.</p>
<b>102-46</b>	<p><b>Vorgehen zur Bestimmung des Berichtsinhalts und der Abgrenzung der Themen</b></p> <p>Folgende Prinzipien wurden bei der Bestimmung des Berichtsinhalts berücksichtigt: Einbindung von Stakeholdern, Nachhaltigkeitskontext, Wesentlichkeit, Vollständigkeit.</p>
<b>102-47</b>	<p><b>Liste der wesentlichen Themen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Unternehmensführung</li> <li>&gt; Umwelt- und Klimaschutz</li> <li>&gt; Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</li> <li>&gt; Mitarbeiter und Führung</li> <li>&gt; Produkte und Innovationen</li> <li>&gt; Kunden und Lieferanten</li> <li>&gt; Gesellschaft und Nachbarschaft</li> </ul>
<b>102-48</b>	<p><b>Neudarstellung von Informationen</b></p> <p>Dies ist der erste Nachhaltigkeitsbericht.</p>
<b>102-49</b>	<p><b>Änderung bei der Berichterstattung</b></p> <p>Da dies der erste Nachhaltigkeitsbericht ist, gibt es keine Änderung.</p>
<b>102-50</b>	<p><b>Berichtszeitraum</b></p> <p>Der Berichtszeitraum für diesen Nachhaltigkeitsbericht ist abweichend vom Geschäftsjahr das Kalenderjahr 2019 (1. Januar – 31. Dezember 2019).</p>

TRIMET Aluminium SE	<b>102-51</b>	<b>Datum des letzten Berichts</b> Es gab bisher noch keinen Nachhaltigkeitsbericht.
Nachhaltigkeitsprogramm	<b>102-52</b>	<b>Berichtszyklus</b> Dies ist der erste Nachhaltigkeitsbericht.
<b>GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN</b>	<b>102-53</b>	<b>Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht</b> Für Fragen zum Inhalt des Nachhaltigkeitsberichts steht die Abteilung Recht & Compliance (E-Mail: <a href="mailto:compliance@trimet.de">compliance@trimet.de</a> ) gerne zur Verfügung.
Organisationsprofil	<b>102-54</b>	<b>Erklärung zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI-Standards</b> Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den GRI-Standards, Option „Kern“ erstellt.
Strategie	<b>102-55</b>	<b>GRI-Inhaltsindex</b> Die vorliegende Tabelle stellt zugleich den GRI-Inhaltsindex dar.
Ethik und Integrität	<b>102-56</b>	<b>Externe Prüfung</b> Eine externe Prüfung hat nicht stattgefunden.
Unternehmensführung		
Einbindung von Stakeholdern		
<b>Berichterstattung</b>		
GRI 103: MANAGEMENTANSATZ		
GRI 200: ÖKONOMIE		
GRI 300: ÖKOLOGIE		
GRI 400: SOZIALES		

TRIMET Aluminium SE

Nachhaltigkeitsprogramm

GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABEN

**GRI 103:  
MANAGEMENTANSATZ**

**Generell**

GRI 200:  
ÖKONOMIE

GRI 300:  
ÖKOLOGIE

GRI 400:  
SOZIALES

## GRI 103: MANAGEMENTANSATZ 2016

### Generell

#### GRI-Standard

103-1

#### Angaben

##### **Erläuterung des wesentlichen Themas und seiner Abgrenzung**

Nachhaltigkeit ist in das Geschäftsmodell der TRIMET integriert. Der Vorstand hat folgende Handlungsfelder als wesentliche Themen identifiziert:

> **Unternehmensführung**

Das Handlungsfeld umfasst den verantwortungsbewussten Umgang mit den an der Entwicklung des Unternehmens beteiligten Menschen und Organisationen und eine verantwortungsvolle, rechtlich einwandfreie Ausübung der Geschäftstätigkeit.

> **Umwelt- und Klimaschutz**

Das Handlungsfeld umfasst alle Maßnahmen zur Einsparung von direkten und indirekten CO<sub>2</sub>-Emissionen sowie zum Umweltschutz.

> **Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz**

Das Handlungsfeld umfasst Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.

> **Mitarbeiter und Führung**

Das Handlungsfeld umfasst die systematische Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Rekrutierung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

> **Produkte und Innovationen**

Das Handlungsfeld umfasst die Produktion nach der Null-Fehler-Strategie. Kunden können sich darauf verlassen, nur qualitativ einwandfreie Produkte zu erhalten. Der Bereich Forschung & Entwicklung entwickelt gemeinsam mit den Kunden neue Legierungen – abgestimmt auf den spezifischen Bedarf.

> **Kunden und Lieferanten**

Das Handlungsfeld umfasst langfristige und partnerschaftliche Kunden- und Lieferantenbeziehungen und die Gewinnung neuer Kunden. Dies wird durch höchste Produktqualität und Produktinnovationen sowie ein Höchstmaß an Kundenzufriedenheit erreicht.

TRIMET Aluminium SE		
Nachhaltigkeitsprogramm		
GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN		
<b>GRI 103: MANAGEMENTANSATZ</b>		
<b>Generell</b>		
GRI 200: ÖKONOMIE		
GRI 300: ÖKOLOGIE		
GRI 400: SOZIALES		
	103-2	<p>&gt; <b>Gesellschaft und Nachbarschaft</b> Das Handlungsfeld umfasst die regionale Wertschöpfung, die Interaktion mit Stakeholdern sowie die Unterstützung sozialer Aktivitäten als wesentliche Elemente des gesellschaftlichen Engagements.</p> <p><b>Der Managementansatz und seine Bestandteile</b></p> <p>&gt; <b>Unternehmensführung</b> TRIMET verfügt über ein Compliance-Management-System und nimmt an der BME-Compliance-Initiative teil. Nähere Angaben finden sich auf Seite 11 des <a href="#">Geschäftsberichts 2018/19</a>. Im Oktober 2019 hat TRIMET den <a href="#">Menschenrechtskodex</a> veröffentlicht. Er enthält die entsprechende Prozessbeschreibung und legt einen Beschwerdemechanismus fest.</p> <p>&gt; <b>Klima- und Umweltschutz</b> Alle Standorte der TRIMET unternehmen mit hoher Priorität Anstrengungen zur weiteren Steigerung die Energieeffizienz und betreiben nach DIN EN ISO 50001 zertifizierte Managementsysteme. Im Berichtsjahr hat das Unternehmen entschieden, alle Standorte nach DIN EN ISO 14001 zertifizieren zu lassen. 2019 waren bereits die Standorte Castelsarrasin, Essen, Gelsenkirchen, Harzgerode und Saint-Jean-de-Maurienne zertifiziert.</p> <p>&gt; <b>Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</b> TRIMET nimmt an der Initiative „Vision Zero“ teil. Nähere Angaben hierzu finden sich auf Seite 9 des <a href="#">Geschäftsberichts 2018/19</a>. Im Berichtsjahr hat das Unternehmen beschlossen, alle Standorte nach dem neuen Standard DIN EN ISO 45001:18001 zertifizieren zu lassen.</p> <p>&gt; <b>Kundenbeziehung und innovative Produkte</b> Nähere Angaben zu Kundenbeziehungen und innovativen Produkten finden sich auf den Seiten 9 und 10 des <a href="#">Geschäftsberichts 2018/19</a>.</p> <p>&gt; <b>Mitarbeiterbeziehung</b> Angaben zur Beziehung zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern finden sich auf Seite 8 des <a href="#">Geschäftsberichts 2018/19</a>.</p>



<p>TRIMET Aluminium SE</p> <hr/> <p>Nachhaltigkeitsprogramm</p> <hr/> <p>GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN</p> <hr/> <p><b>GRI 103: MANAGEMENTANSATZ</b></p>		<p>&gt; <b>Gesellschaftliches Engagement</b>                  TRIMET unterstützt in jedem Jahr soziale Projekte durch Zuwendungen. 2019 umfasste dieses Engagement insgesamt 25.000 Euro. Darüber hinaus sammeln und spenden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für weitere Projekte. An ihren Standorten ist die TRIMET zudem ein wichtiger Arbeitgeber und trägt durch den Einkauf bei lokalen Lieferanten sowie den Verkauf an lokale Kunden zur lokalen Wertschöpfung bei.</p>
<p><b>Generell</b></p> <hr/> <p>GRI 200: ÖKONOMIE</p> <hr/> <p>GRI 300: ÖKOLOGIE</p> <hr/> <p>GRI 400: SOZIALES</p>	<p><b>103-3</b></p>	<p><b>Beurteilung des Managementansatzes</b>                  TRIMET verfügt über ein integriertes Managementsystem. Sowohl auf Unternehmens- als auch auf Standortebene werden jährlich Managementbewertungen durchgeführt, um die fortdauernde Eignung, Angemessenheit und Wirksamkeit des integrierten Managementsystems sicherzustellen. Ein wesentlicher Bestandteil der Managementbewertung ist die Überprüfung der Zielerreichung und die fortlaufende Verbesserung.</p>

TRIMET Aluminium SE

Nachhaltigkeitsprogramm

GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABENGRI 103:  
MANAGEMENTANSATZ**GRI 200:  
ÖKONOMIE****Wirtschaftliche Leistung****Beschaffungspraktiken**

Korruptionsbekämpfung

Wettbewerbswidriges  
VerhaltenGRI 300:  
ÖKOLOGIEGRI 400:  
SOZIALES

## GRI 200: ÖKONOMIE

**Wirtschaftliche Leistung 2016**

GRI-Standard	Angaben
<b>201-1</b>	<b>Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert</b> Die betreffenden Wertangaben finden sich unter anderem auf Seite 2 des <a href="#">Geschäftsberichts 2018/19</a> .
<b>201-4</b>	<b>Finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand</b> Bei der Planung von Investitionen bewertet die TRIMET neben zahlreichen anderen Faktoren auch mögliche staatliche Anreizmechanismen und bezieht sie in die Entscheidung ein. Öffentliche Stellen halten keine Anteile an der TRIMET Aluminium SE. An der TRIMET France SAS hält EDF 35 Prozent der Anteile. EDF ist ein börsennotiertes Unternehmen, das sich mehrheitlich im Besitz des französischen Staates befindet.

**Beschaffungspraktiken**

GRI-Standard	Angaben
<b>204-1</b>	<b>Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten</b> Im Berichtsjahr haben die Standorte Essen, Gelsenkirchen, Hamburg und Voerde wesentliche Aufträge für Waren und Dienstleistungen (ohne Rohstoffe) im Wert von rund 195 Mio. Euro an Auftragnehmer in einem Radius von jeweils 100 Kilometern vergeben. Lokale Lieferanten profitieren von den wirtschaftlichen Aktivitäten der TRIMET.

TRIMET Aluminium SE

Nachhaltigkeitsprogramm

GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 103:  
MANAGEMENTANSATZ

**GRI 200:  
ÖKONOMIE**

Wirtschaftliche Leistung

Beschaffungspraktiken

**Korruptionsbekämpfung**

**Wettbewerbswidriges Verhalten**

GRI 300:  
ÖKOLOGIE

GRI 400:  
SOZIALES

## Korruptionsbekämpfung 2016

GRI-Standard	Angaben
205-1	<b>Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken überprüft wurden</b> Im Berichtsjahr wurde in Deutschland insbesondere der Geschäftsbereich Marketing & Sales auf Korruptionsrisiken überprüft. Die Standorte in Frankreich verfügen bereits über ein Managementsystem zur Korruptionsbekämpfung.
205-3	<b>Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen</b> Im Berichtsjahr gab es keine bestätigten Korruptionsvorfälle.

## Wettbewerbswidriges Verhalten

GRI-Standard	Angaben
206-1	<b>Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung</b> Im Berichtsjahr gab es keine solchen Rechtsverfahren.

TRIMET Aluminium SE

Nachhaltigkeitsprogramm

GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABENGRI 103:  
MANAGEMENTANSATZGRI 200:  
ÖKONOMIE**GRI 300:  
ÖKOLOGIE****Materialien****Energie**

Wasser und Abwasser

Biodiversität

Emissionen

Abfall

Abwasser und Abfall

Umwelt-Compliance

Umweltbewertung  
der LieferantenGRI 400:  
SOZIALES

## GRI 300: ÖKOLOGIE

**Materialien 2016**

GRI-Standard	Angaben
<b>301-1</b>	<b>Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen</b> TRIMET hat im Berichtszeitraum 971.634 Tonnen Tonerde und 41.180 Tonnen Anoden aus externen Quellen für die Produktion von Primäraluminium in den Elektrolysen eingesetzt. Für die eigene Anodenproduktion wurden 36.628 Tonnen Steinkohlenteerpech und 174.691 Tonnen kalzinierter Petrolkoks eingesetzt. In den Gießereien und Recyclingwerken wurden neben Primäraluminium 54.953 Tonnen Aluminiumschrotte, 34.435 Tonnen Blockmetall und 13.871 Tonnen Legierungsmetalle verarbeitet. Am Standort Gelsenkirchen kamen 20.322 Tonnen Aluminiumschrotte, 46.668 Tonnen Aluminiumabschöpfungen (sogenannte Krätzen beziehungsweise Skimmings), 8.938 Tonnen Primäraluminium und 4.447 Tonnen Legierungsmetalle zum Einsatz.
<b>301-2</b>	<b>Eingesetzte recycelte Ausgangsstoffe</b> Am Standort Gelsenkirchen betrug der Anteil der recycelten Ausgangsstoffe 83,3 Prozent.

**Energie 2016**

GRI-Standard	Angaben
<b>302-1</b>	<b>Energieverbrauch innerhalb der Organisation</b> TRIMET hatte 2019 einen Strombedarf von 7,803 Terawattstunden. Insgesamt wurden 691.556 Megawattstunden (MWh) Brennstoff verbraucht, davon 22.510 MWh Diesel und 669.046 MWh Erdgas. Der Strombedarf des Standorts Gelsenkirchen betrug im Berichtsjahr 4.734 MWh. Dort wurden insgesamt 76.520 MWh Brennstoff verbraucht, davon 1.444 MWh Diesel und 75.077 MWh Erdgas.

TRIMET Aluminium SE
Nachhaltigkeitsprogramm
GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN
GRI 103: MANAGEMENTANSATZ
GRI 200: ÖKONOMIE
<b>GRI 300: ÖKOLOGIE</b>
Materialien
Energie
<b>Wasser und Abwasser</b>
Biodiversität
Emissionen
Abfall
Abwasser und Abfall
Umwelt-Compliance
Umweltbewertung der Lieferanten
GRI 400: SOZIALES

<b>302-3</b>	<b>Energieintensität</b> Der spezifische Bedarf an Gleichstrom im Elektrolyseprozess betrug im Jahr 2019 bei den Aluminiumhütten bezogen auf die Produktionsmenge 14,1 Megawattstunden pro Tonne. Der Standort Gelsenkirchen hatte einen spezifischen Energiebedarf von 1,38 Megawattstunden pro Tonne. Zur Ermittlung des spezifischen Energiebedarfs wurde der Gesamtenergiebedarf durch die jeweilige Jahresproduktionsmenge in Tonnen dividiert. Die Energiemenge enthält mit Strom, Erdgas und Diesel alle wichtigen Energieträger, die verwendet wurden.
--------------	---

<b>302-4</b>	<b>Verringerung des Energieverbrauchs</b> <a href="#">Siehe 305-5</a>
--------------	--

## Wasser und Abwasser 2018

GRI-Standard	Angaben
<b>303-1</b>	<b>Wasser als gemeinsam genutzte Ressource</b> Am Standort Gelsenkirchen wird die Wasserversorgung vom kommunalen Wasserversorger sichergestellt. Das Trinkwasser wird überwiegend als Trink- und Sanitärwasser genutzt. Geringe Mengen werden für die Reinigung von Fahrzeugen verwendet, das dabei anfallende Abwasser wird über einen Abscheider gereinigt. Das Schmutz- und Abwasser wird über das städtische Kanalnetz der kommunalen Kläranlage zugeführt. Es wird kein Wasser als Prozesswasser für Produktionszwecke verwendet.
<b>303-2</b>	<b>Umgang mit den Auswirkungen der Wasserrückführung</b> Am Standort Gelsenkirchen werden keine Anforderungen an die Behandlung des Abwassers gestellt, die über die geltenden Bestimmungen zur Kontrolle der Qualität von Abwassereinleitungen hinausgehen.

TRIMET Aluminium SE
Nachhaltigkeitsprogramm
GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN
GRI 103: MANAGEMENTANSATZ
GRI 200: ÖKONOMIE
<b>GRI 300: ÖKOLOGIE</b>
Materialien
Energie
<b>Wasser und Abwasser</b>
Biodiversität
Emissionen
Abfall
Abwasser und Abfall
Umwelt-Compliance
Umweltbewertung der Lieferanten
GRI 400: SOZIALES

<b>303-3</b>	<b>Wasserentnahme</b> TRIMET hat im Berichtsjahr insgesamt 8.681.523 Kubikmeter Wasser entnommen.
	<b>Essen</b> 431.656 m <sup>3</sup> , davon 269.412 m <sup>3</sup> Kanalwasser und 162.244 m <sup>3</sup> Wasser von Dritten (kommunaler Wasserversorger)
	<b>Hamburg</b> 104.143 m <sup>3</sup> , davon 99.890 m <sup>3</sup> Grund-/Schichtenwasser (Brunnenwasser) und 4.253 m <sup>3</sup> Wasser von Dritten (kommunaler Wasserversorger)
	<b>Voerde</b> 305.263 m <sup>3</sup> , davon 293.223 m <sup>3</sup> Grund-/Schichtenwasser und 12.040 m <sup>3</sup> Wasser von Dritten (kommunaler Wasserversorger). Von dem Grund-/Schichtwasser verbrauchte die Aleris Casthouse Germany GmbH, die aufgrund der Grundstückssituation von der Niederlassung Voerde mit Wasser versorgt werden muss, 126.392 m <sup>3</sup> . Im Gesamtbetrag der TRIMET sind daher nur 166.831 m <sup>3</sup> Grund-/Schichtenwasser des Standorts Voerde berücksichtigt.
	<b>Gelsenkirchen</b> 1.914 m <sup>3</sup> Wasser von Dritten (kommunaler Wasserversorger)
	<b>Harzgerode</b> 40.263 m <sup>3</sup> , davon 39.462 m <sup>3</sup> Oberflächengewässer und 801 m <sup>3</sup> Wasser von Dritten (kommunaler Wasserversorger)
	<b>Saint-Jean-de-Maurienne</b> 7.767.447 m <sup>3</sup> , davon 6.096.320 m <sup>3</sup> Oberflächenwasser, 1.599.203 m <sup>3</sup> Grundwasser und 71.924 m <sup>3</sup> Wasser von Dritten (kommunaler Wasserversorger)
	<b>Castelsarrasin</b> 157.229 m <sup>3</sup> , davon 156.542 m <sup>3</sup> Kanalwasser und 687 m <sup>3</sup> Wasser von Dritten (kommunaler Wasserversorger)

<p>TRIMET Aluminium SE</p> <hr/> <p>Nachhaltigkeitsprogramm</p> <hr/> <p>GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN</p> <hr/> <p>GRI 103: MANAGEMENTANSATZ</p> <hr/> <p>GRI 200: ÖKONOMIE</p> <hr/> <p><b>GRI 300: ÖKOLOGIE</b></p> <p>Materialien</p> <p>Energie</p> <p><b>Wasser und Abwasser</b></p>	<p><b>303-4</b></p>	<p><b>Wasserrückführung</b> Über Mengen und Formen der Wasserrückführung an den TRIMET Standorten im Jahr 2019 informiert nachfolgende Übersicht.</p> <table border="1"> <tr> <td data-bbox="784 379 1097 427"><b>Essen</b></td> <td data-bbox="1097 379 1798 427">183.275 m<sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer</td> </tr> <tr> <td data-bbox="784 427 1097 475"><b>Hamburg</b></td> <td data-bbox="1097 427 1798 475">88.724 m<sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer</td> </tr> <tr> <td data-bbox="784 475 1097 595"><b>Voerde</b></td> <td data-bbox="1097 475 1798 595">252.54 m<sup>3</sup>, davon 237.492 m<sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer und 15.048 m<sup>3</sup> Indirekteinleitung in Abwasserkanäle</td> </tr> <tr> <td data-bbox="784 595 1097 643"><b>Gelsenkirchen</b></td> <td data-bbox="1097 595 1798 643">1914 m<sup>3</sup> Indirekteinleitung in Abwasserkanäle</td> </tr> <tr> <td data-bbox="784 643 1097 691"><b>Harzgerode</b></td> <td data-bbox="1097 643 1798 691">801 m<sup>3</sup> Indirekteinleitung in Abwasserkanäle</td> </tr> <tr> <td data-bbox="784 691 1097 778"><b>Saint-Jean-de-Maurienne</b></td> <td data-bbox="1097 691 1798 778">7.235.760 m<sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer</td> </tr> <tr> <td data-bbox="784 778 1097 826"><b>Castelsarrasin</b></td> <td data-bbox="1097 778 1798 826">140.888 m<sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer</td> </tr> </table>	<b>Essen</b>	183.275 m <sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer	<b>Hamburg</b>	88.724 m <sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer	<b>Voerde</b>	252.54 m <sup>3</sup> , davon 237.492 m <sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer und 15.048 m <sup>3</sup> Indirekteinleitung in Abwasserkanäle	<b>Gelsenkirchen</b>	1914 m <sup>3</sup> Indirekteinleitung in Abwasserkanäle	<b>Harzgerode</b>	801 m <sup>3</sup> Indirekteinleitung in Abwasserkanäle	<b>Saint-Jean-de-Maurienne</b>	7.235.760 m <sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer	<b>Castelsarrasin</b>	140.888 m <sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer
<b>Essen</b>	183.275 m <sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer															
<b>Hamburg</b>	88.724 m <sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer															
<b>Voerde</b>	252.54 m <sup>3</sup> , davon 237.492 m <sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer und 15.048 m <sup>3</sup> Indirekteinleitung in Abwasserkanäle															
<b>Gelsenkirchen</b>	1914 m <sup>3</sup> Indirekteinleitung in Abwasserkanäle															
<b>Harzgerode</b>	801 m <sup>3</sup> Indirekteinleitung in Abwasserkanäle															
<b>Saint-Jean-de-Maurienne</b>	7.235.760 m <sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer															
<b>Castelsarrasin</b>	140.888 m <sup>3</sup> Direkteinleitung in Oberflächengewässer															
<p>Biodiversität</p> <p>Emissionen</p> <p>Abfall</p> <p>Abwasser und Abfall</p> <p>Umwelt-Compliance</p> <p>Umweltbewertung der Lieferanten</p> <hr/> <p>GRI 400: SOZIALES</p>	<p><b>303-5</b></p>	<p><b>Wasserverbrauch</b> Am Standort Gelsenkirchen wurden 1,914 Megaliter Wasser genutzt; an diesem Standort wird kein Wasser aus Gebieten mit Wasserstress verbraucht.</p>														

---

TRIMET Aluminium SE

---

Nachhaltigkeitsprogramm

---

GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABEN

---

GRI 103:  
MANAGEMENTANSATZ

---

GRI 200:  
ÖKONOMIE

---

**GRI 300:  
ÖKOLOGIE**

Materialien

Energie

Wasser und Abwasser

**Biodiversität**

Emissionen

Abfall

Abwasser und Abfall

Umwelt-Compliance

Umweltbewertung  
der Lieferanten

---

GRI 400:  
SOZIALES

---

## Biodiversität 2016

GRI-Standard	Angaben
<b>304-1</b>	<p><b>Eigene, gemietete oder verwaltete Betriebsstandorte, die sich in oder neben geschützten Gebieten und Gebieten mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von geschützten Gebieten befinden</b></p> <p>TRIMET betreibt am Standort Gelsenkirchen ein Aluminiumrecyclingwerk auf einer vollständig versiegelten Fläche von 2,3 Hektar. Diese liegt in einem als Industriegebiet ausgewiesenen Umfeld für gewerbliche und industrielle Nutzungen. Der Betriebsstandort befindet sich weder in oder neben einem geschützten Gebiet noch in einem Gebiet mit hohem Biodiversitätswert. Das nächstgelegene Naturschutzgebiet Linnenbrink befindet sich mehr als einen Kilometer vom Standort entfernt. Ein Vogelschutz- oder FFH-Gebiet liegt nicht im Einflussbereich beziehungsweise in der näheren Umgebung des Standorts.</p>
<b>304-4</b>	<p><b>Arten auf der Roten Liste der Weltnaturschutzorganisation (IUCN) und auf nationalen Listen geschützter Arten, die ihren Lebensraum in Gebieten haben, die von Geschäftstätigkeiten betroffen sind</b></p> <p>Es gibt keine Hinweise darauf, dass in der Roten Liste genannte Arten am Standort Gelsenkirchen vorhanden sind.</p>



TRIMET Aluminium SE
Nachhaltigkeitsprogramm
GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN
GRI 103: MANAGEMENTANSATZ
GRI 200: ÖKONOMIE
<b>GRI 300: ÖKOLOGIE</b>
Materialien
Energie
Wasser und Abwasser
Biodiversität
<b>Emissionen</b>
Abfall
Abwasser und Abfall
Umwelt-Compliance
Umweltbewertung der Lieferanten
GRI 400: SOZIALES

## Emissionen 2016

GRI-Standard	Angaben
<b>305-1</b>	<p><b>Direkte THG-Emissionen (Scope 1)</b></p> <p>Im Berichtsjahr 2019 betragen die direkten Treibhausgasemissionen (Scope 1) bei TRIMET 1.043.169 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente. Am Standort Gelsenkirchen betragen die direkten Treibhausgasemissionen 16.948 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente. Die Emissionen von CO<sub>2</sub>-Äquivalenten werden aus den prozessbedingten Treibhausgasemissionen sowie den gemessenen Brennstoffmengen (Diesel und Erdgas) unter Verwendung der Standardfaktoren der Deutschen Emissionshandelsstelle (DEHSt) ermittelt. Anlagen an den Standorten Essen, Hamburg, Saint-Jean-de-Maurienne und Voerde unterliegen der europäischen Emissionshandelspflicht (European Union Emission Trading System – EU ETS). Die Anlagen in Gelsenkirchen und Harzgerode unterliegen nicht der Emissionshandelspflicht.</p>
<b>305-2</b>	<p><b>Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)</b></p> <p>Im Berichtsjahr betragen die indirekten Treibhausgasemissionen (Scope 2) 2.358.472 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente. Am Standort Gelsenkirchen betragen die indirekten Treibhausgasemissionen 1.898 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente. Die Emissionen von CO<sub>2</sub>-Äquivalenten werden aus dem Stromverbrauch unter Verwendung des Emissionsfaktors für den deutschen Strommix des Umweltbundesamtes (UBA) sowie des Emissionsfaktors für den französischen Strommix ermittelt.</p>
<b>305-4</b>	<p><b>Intensität der THG-Emissionen</b></p> <p>Die spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen (Scope 1+2), bezogen auf die Produktionsmenge (Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente pro Tonne), betragen 2019 für die Aluminiumhütten der TRIMET unter Berücksichtigung des dort eingesetzten Stroms 6,2 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente pro Tonne. Die spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen (Scope 1+2), bezogen auf die Produktionsmenge (Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente pro Tonne), betragen 2019 am Standort Gelsenkirchen 0,32 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente pro Tonne.</p>

---

TRIMET Aluminium SE

---

Nachhaltigkeitsprogramm

---

GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABEN

---

GRI 103:  
MANAGEMENTANSATZ

---

GRI 200:  
ÖKONOMIE

---

**GRI 300:  
ÖKOLOGIE**

Materialien

Energie

Wasser und Abwasser

Biodiversität

**Emissionen**

Abfall

Abwasser und Abfall

Umwelt-Compliance

Umweltbewertung  
der Lieferanten

---

GRI 400:  
SOZIALES

---

<b>305-5</b>	<b>Senkung der THG-Emissionen</b>	
	TRIMET hat verschiedene Maßnahmen zur Einsparung von Strom und Erdgas ergriffen, die zu einer Verringerung der Treibhausgasemissionen führen. Aufgrund der nachfolgend aufgeführten Maßnahmen konnte das Unternehmen 2019 rund 24.440 Tonnen CO <sub>2</sub> -Äquivalente einsparen.	
	<b>Standort</b>	<b>Maßnahmen</b>
	<b>Essen</b>	Magnetfeldkompensation der Elektrolyse in Halle 2
	<b>Voerde</b>	Testgruppe mit vier magnetfeldkompensierten Öfen in der Elektrolyse
		Komplettüberholung des Warmhalteofens 1 in der Anschlägerei einschließlich Bedarfs-optimierung
	<b>Hamburg</b>	Reduzierung der Wärmeverluste der Ofenwanne durch eine neue Ofenisolation
	<b>Gelsenkirchen</b>	Installation eines neuen Schmelzofens als Ersatz zweier bestehender Altöfen, Modernisierung und Erweiterung der Infrastruktur und Abgasführung des Umschmelzwerks
	<b>Saint-Jean-de-Maurienne</b>	Austausch der Dosiereinheiten für Tonerde in der Elektrolyse (Ofenlinie G)
	<b>Saint-Jean-de-Maurienne</b>	Umstellung von sieben dieselbetriebenen Fahrzeugen auf elektrischen Antrieb
<b>Saint-Jean-de-Maurienne</b>	Umstellung auf LED-Beleuchtung	
<b>Castelsarrasin</b>	Umstellung der Wärmebehandlungsanlage von Gas- auf Elektroheizung	
	<b>Einsparung CO<sub>2</sub>e</b>	
	ca. 10.200 t	
	ca. 430 t	
	ca. 240 t	
	ca. 8.000 t	
	ca. 1.600 t	
	ca. 3.000 t	
	ca. 30 t	
	ca. 40 t	
	ca. 700 t	

TRIMET Aluminium SE	<b>305-7</b>	<b>Stickstoffoxide (NOx), Schwefeloxide (SOx) und andere signifikante Luftemissionen</b>
Nachhaltigkeitsprogramm		
GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN		
GRI 103: MANAGEMENTANSATZ		
GRI 200: ÖKONOMIE		
<b>GRI 300: ÖKOLOGIE</b>		
Materialien		
Energie		
Wasser und Abwasser		
Biodiversität		
<b>Emissionen</b>		
Abfall		
Abwasser und Abfall		
Umwelt-Compliance		
Umweltbewertung der Lieferanten		
GRI 400: SOZIALES		

**Stickstoffoxide (NOx), Schwefeloxide (SOx) und andere signifikante Luftemissionen**

TRIMET ist in Deutschland verpflichtet, dem Umweltbundesamt (UBA) signifikante Luftemissionen ihrer Standorte zu melden. Das UBA sammelt die von Industriebetrieben gemeldeten Daten in einer Datenbank, dem Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregister PRTR (Pollutant Release and Transfer Register). Das UBA leitet die Daten dann an die Europäische Kommission weiter und macht sie im Internet unter [www.thru.de](http://www.thru.de) der Öffentlichkeit verfügbar. TRIMET France ist ebenfalls zu entsprechenden Meldungen verpflichtet. Relevante Daten sind unter <https://prtr.eea.europa.eu> veröffentlicht. Am Standort Gelsenkirchen betrug im Jahr 2019 die absolute Emissionsmenge für Staub (PM10) 181 Kilogramm. Die spezifischen Staubemissionen betragen 0,003 Kilogramm Staub pro Tonne Aluminium. Die absolute Emissionsmenge für Stickstoffoxide lag bei 36,62 Tonnen. Nach Berechnungen auf der Grundlage der Ergebnisse von Gutachtermessungen betragen die spezifischen Stickstoffoxidemissionen 0,62 Kilogramm NOx pro Tonne Aluminium. 2019 wurde eine absolute Menge von 10,383 Tonnen Gesamtkohlenwasserstoffe emittiert. Die spezifischen Gesamtkohlenwasserstoff-Emissionen betragen 0,177 Kilogramm pro Tonne Aluminium.

TRIMET Aluminium SE
Nachhaltigkeitsprogramm
GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN
GRI 103: MANAGEMENTANSATZ
GRI 200: ÖKONOMIE
<b>GRI 300: ÖKOLOGIE</b>
Materialien
Energie
Wasser und Abwasser
Biodiversität
Emissionen
<b>Abfall</b>
Abwasser und Abfall
Umwelt-Compliance
Umweltbewertung der Lieferanten
GRI 400: SOZIALES

## Abfall 2020

### GRI-Standard

306-3

### Angaben

#### Angefallener Abfall

Die nachfolgende Übersicht dokumentiert das Abfallaufkommen im Jahr 2019 an den einzelnen Standorten.

<b>Essen</b>	17.570 t, davon wurden 12.773 t als gefährlich eingestuft. Von den gefährlichen Abfällen wurden 99 Prozent einer Verwertung und ein Prozent einer Beseitigung zugeführt.
<b>Hamburg</b>	5.652 t, davon wurden 4.794 t als gefährlich eingestuft. Von den gefährlichen Abfällen wurden 98 Prozent einer Verwertung und zwei Prozent einer Beseitigung zugeführt.
<b>Voerde</b>	3.857 t, davon wurden 1.934 t als gefährlich eingestuft. Von den gefährlichen Abfällen wurden 97 Prozent einer Verwertung und drei Prozent einer Beseitigung zugeführt.
<b>Gelsenkirchen</b>	36.693 t, davon wurden 36.385 t als gefährlich und 308 Tonnen als nicht gefährlich eingestuft. 37 Prozent der nicht gefährlichen Abfälle wurden verwertet, 63 Prozent beseitigt. Von den gefährlichen Abfällen (u.a. Salzschlacke und Filterstaub) wurden 99 Prozent einer Verwertung und nur ein Prozent einer Beseitigung zugeführt.
<b>Harzgerode</b>	23.986 t, davon wurden 23.706 t als gefährlich eingestuft. Von den gefährlichen Abfällen wurden 98 Prozent einer Verwertung und zwei Prozent einer Beseitigung zugeführt.
<b>Saint-Jean-de-Maurienne</b>	11.297 t, davon wurden 9.164 t als gefährlich eingestuft. Von den gefährlichen Abfällen wurden 56 Prozent einer Verwertung und 44 Prozent einer Beseitigung zugeführt.
<b>Castelsarrasin</b>	1.406 t, davon wurden 262 t als gefährlich eingestuft. Von den gefährlichen Abfällen wurden 82 Prozent einer Verwertung und 18 Prozent einer Beseitigung zugeführt.

TRIMET Aluminium SE

Nachhaltigkeitsprogramm

GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABENGRI 103:  
MANAGEMENTANSATZGRI 200:  
ÖKONOMIE**GRI 300:  
ÖKOLOGIE**

Materialien

Energie

Wasser und Abwasser

Biodiversität

Emissionen

Abfall

**Abwasser und Abfall****Umwelt-Compliance****Umweltbewertung  
der Lieferanten**GRI 400:  
SOZIALES**Abwasser und Abfall 2016**

GRI-Standard	Angaben
<b>306-3</b>	<b>Erheblicher Austritt schädlicher Substanzen</b> Mit Ausnahme eines Ölaustritts in Saint-Jean-de-Maurienne, bei dem keine Auswirkungen auf die Umwelt festgestellt wurden, gab es im Berichtszeitraum keine wesentlichen Freisetzungen schädlicher Substanzen.

**Umwelt-Compliance 2016**

GRI-Standard	Angaben
<b>307-1</b>	<b>Nichteinhaltung von Umweltschutzgesetzen und -verordnungen</b> Im Berichtszeitraum gab es keine Bußgelder oder andere Sanktionen aufgrund der Nichteinhaltung von Umweltschutzgesetzen und -verordnungen.

**Umweltbewertung der Lieferanten 2018**

GRI-Standard	Angaben
<b>308-1</b>	<b>Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden</b> Im Berichtsjahr hat TRIMET eine Lieferantenselbstauskunft entwickelt, die neben Fragen zu Qualität, sozialen Aspekten und Corporate Governance auch Fragen zu Umweltkriterien enthält. Im Berichtsjahr wurden 85 Lieferanten bewertet, davon hatten 16 Lieferanten ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem.

TRIMET Aluminium SE

Nachhaltigkeitsprogramm

GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 103:  
MANAGEMENTANSATZ

GRI 200:  
ÖKONOMIE

GRI 300:  
ÖKOLOGIE

**GRI 400:  
SOZIALES**

**Beschäftigung**

**Arbeitnehmer-Arbeitgeber-  
Verhältnis**

Arbeitssicherheit und  
Gesundheitsschutz

Aus- und Weiterbildung

Politik

Sozioökonomische  
Compliance

## GRI 400: SOZIALES

### Beschäftigung 2016

GRI-Standard	Angaben
<b>401-1</b>	<p><b>Neueingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation</b></p> <p>Im Kalenderjahr 2019 hat TRIMET 91 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter neu eingestellt, davon waren 86 männlich und 5 weiblich. An den Standorten in Frankreich wurden außerdem 18 (17 männlich, 1 weiblich) sogenannte Alternants eingestellt, hierbei handelt es sich um befristet Beschäftigte mit Trainee-Status. Insgesamt gab es 55 Austritte. Dabei sind Renteneintritte sowie Auflösungen des Arbeitsverhältnisses in der Probezeit und aufgrund abgelaufener Zeitverträge nicht berücksichtigt.</p>

### Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Verhältnis 2016

GRI-Standard	Angaben
<b>402-1</b>	<p><b>Mindestmitteilungsfrist für betriebliche Veränderungen</b></p> <p>TRIMET hält sich im Hinblick auf Mindestmitteilungsfristen von betrieblichen Veränderungen an die in Deutschland und Frankreich geltenden Gesetze und Verordnungen sowie an die in den Tarifverträgen vereinbarten Bestimmungen. Im Jahr 2019 gab es keine betrieblichen Änderungen, die einer Meldung bedurft hätten.</p>

TRIMET Aluminium SE
Nachhaltigkeitsprogramm
GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN
GRI 103: MANAGEMENTANSATZ
GRI 200: ÖKONOMIE
GRI 300: ÖKOLOGIE
<b>GRI 400: SOZIALES</b>
Beschäftigung
Arbeitnehmer-Arbeitgeber- Verhältnis
<b>Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</b>
Aus- und Weiterbildung
Politik
Sozioökonomische Compliance

## Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 2018

GRI-Standard	Angaben
<b>403-1</b>	<p><b>Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</b></p> <p>Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz haben bei TRIMET höchste Priorität. Dazu gehört die regelmäßige Überprüfung der Situation an den Standorten und die Weiterentwicklung bestehender Standards, um diese an neue Anforderungen anzupassen. Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes hat TRIMET an den Standorten in Deutschland die Präventionsstrategie „VISION ZERO. Null Unfälle – gesund arbeiten!“ in Kooperation mit der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie (BG RCI) eingeführt. Seit dem Abschluss der Kooperationsvereinbarung mit der BG RCI Anfang 2018 hat TRIMET zahlreiche Maßnahmen ergriffen, um ein einheitliches System mit klaren Regeln zu erarbeiten und so den Arbeits- und Gesundheitsschutz sicherzustellen und Schritt für Schritt zu verbessern. In einer umfangreichen Workshopreihe haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Führungskräfte und Betriebsräte Anfang 2019 gemeinsam Gefährdungsbeurteilungen für die Arbeitssysteme erarbeitet, die im Vorfeld standortübergreifend definiert und für die einheitliche Regeln festgelegt worden waren. Für die nachfolgenden Themen wie Arbeitsanweisungen, Unterweisungen und Kontrollpflichten wurde gemeinsam mit den Fachkräften für Arbeitssicherheit und der Berufsgenossenschaft eine standortübergreifend besetzte Arbeitsgruppe gebildet, um weitere Standards zu erarbeiten. Parallel dazu wurden seit Mai 2019 insgesamt 365 Führungskräfte vom Vorstand bis zum Vorarbeiter in Seminaren zum Thema „Verantwortung im Arbeits- und Gesundheitsschutz“ geschult. An den Standorten in Frankreich wird das etablierte Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz bereits seit vielen Jahren gemäß OHSAS 18001 zertifiziert.</p>
<b>403-2</b>	<p><b>Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen</b></p> <p>TRIMET in Deutschland erarbeitet seit 2019 systematisch Gefährdungsbeurteilungen und führt Risikobewertungen durch. Generell analysiert TRIMET Unfälle mit und ohne Arbeitsausfall sowie auch Beinaheunfälle, um daraus standortübergreifend Erkenntnisse für die Zukunft zu gewinnen und die Unfallzahlen zu senken.</p>
<b>403-3</b>	<p><b>Arbeitsmedizinische Dienste</b></p> <p>Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der TRIMET stehen arbeitsmedizinische Dienste zur Verfügung. Die deutschen Standorte werden von externen Betriebsärzten betreut, die französischen Standorte beschäftigen einen Betriebsarzt und eine Krankenschwester.</p>

TRIMET Aluminium SE	<b>403-4</b>	<b>Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</b>
Nachhaltigkeitsprogramm		An allen Standorten werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beziehungsweise deren Vertretungsorgane aktiv in Themen der Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz eingebunden.
GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN	<b>403-5</b>	<b>Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</b>
GRI 103: MANAGEMENTANSATZ		Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten regelmäßig Sicherheitsunterweisungen sowie Online-Schulungen zu arbeitssicherheitsrelevanten Themen und zu Fragen des Gesundheitsschutzes.
GRI 200: ÖKONOMIE	<b>403-6</b>	<b>Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter</b>
GRI 300: ÖKOLOGIE		Das betriebliche Gesundheitsmanagement – bei TRIMET in Deutschland von dem Bereich Personalmanagement betreut – verfolgt das Ziel, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Möglichkeiten zur Gesundheitsprävention und -förderung zu vermitteln und zugänglich zu machen. Neben den bereits genannten Arbeitssicherheitsmaßnahmen und der werksärztlichen Betreuung gehören dazu unter anderem Raucherentwöhnungsunterstützung, Angebote zum Umgang mit Sucht sowie das Employee Assistance Program (EAP). Das EAP ist ein ganzheitliches Unterstützungsangebot für Unternehmen und seine Mitarbeitenden. Es folgt dem Ziel, die Gesundheit und Leistungsfähigkeit zu fördern und die Stabilität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch in kritischen Situationen zu gewährleisten. Neben Vorsorgemaßnahmen wie unter anderem Darmkrebs- und Diabetesvorsorge, Gripeschutzimpfungen sowie Gesundheitstipps bot TRIMET im Berichtsjahr auch diverse Schulungen und Workshops im Bereich Gesundheit an (Gesundheitsworkshops für Auszubildende, Umgang mit Schichtarbeit). Darüber hinaus gehörten Sportangebote wie Tennis, Fußball, Rückenschule, vergünstigte Tarife für Fitnessstudios sowie das „JobRad“ zu den Angeboten.
<b>GRI 400: SOZIALES</b>	<b>403-8</b>	<b>Mitarbeiter, die von einem Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz abgedeckt sind</b>
Beschäftigung		Die Prozesse und Standards im Bereich Arbeitssicherheit sind nach der neuen, internationalen Norm ISO 45001:2018 ausgerichtet und in das bestehende Managementsystem integriert. Im Jahr 2019 war noch kein Standort nach dieser neuen Norm zertifiziert. Die beiden Standorte der TRIMET France waren im Jahr 2019 nach OHSAS 18001 zertifiziert. Im gesamten Unternehmen waren demnach 29 Prozent der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in nach OHSAS 18001 zertifizierten Standorten beschäftigt.
Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Verhältnis		
<b>Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</b>		
Aus- und Weiterbildung		
Politik		
Sozioökonomische Compliance		



TRIMET Aluminium SE
Nachhaltigkeitsprogramm
GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN
GRI 103: MANAGEMENTANSATZ
GRI 200: ÖKONOMIE
GRI 300: ÖKOLOGIE
<b>GRI 400: SOZIALES</b>
Beschäftigung
Arbeitnehmer-Arbeitgeber- Verhältnis
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
<b>Aus- und Weiterbildung</b>
Politik
Sozioökonomische Compliance

<b>403-9</b>	<b>Arbeitsbedingte Verletzungen</b> TRIMET nutzt die LTA-Rate (Lost Time Accidents) als Sicherheitskennzahl. Sie misst die Anzahl der Unfälle im Verhältnis zu den geleisteten Arbeitsstunden pro 200.000 Stunden. 2019 betrug die LTA-Rate 4,3. Ihr lagen 76 Unfallereignisse und 3.498.571 geleistete Arbeitsstunden zugrunde. Unfälle von nicht bei TRIMET beschäftigten Personen und Wegeunfälle sind dabei nicht berücksichtigt. Die häufigsten Unfallursachen waren Stolpern, Stürzen sowie Handverletzungen wie Quetschen, Klemmen und Anstoßen. Im Berichtsjahr 2019 gab es keinen Todesfall aufgrund von arbeitsbedingten Verletzungen.
--------------	---

**Aus- und Weiterbildung 2016**

<b>GRI-Standard</b>	<b>Angaben</b>
<b>404-1</b>	<b>Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten</b> Die durchschnittliche jährliche Aus- und Weiterbildungszeit je Mitarbeiterin beziehungsweise Mitarbeiter lag bei 32 Stunden in Deutschland und bei 54 Stunden in Frankreich. Ausgenommen von der Erfassung ist die Teilnahme an Vorträgen und Konferenzen.
<b>404-3</b>	<b>Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten</b> In den jährlichen Personalgesprächen zwischen Mitarbeitenden und ihrer jeweiligen Führungskraft wird auf das vergangene Jahr zurückgeblickt und beidseitige Rückmeldung eingeholt. Die Gespräche dienen außerdem dazu, den Schulungsbedarf zu ermitteln und entsprechende Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen zu vereinbaren. Im Berichtsjahr nahmen bei TRIMET in Deutschland 85 Prozent der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieses Gespräch wahr (die Jahresgespräche der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich Produktion sind in dieser Berichterstattung nicht erfasst), bei TRIMET in Frankreich beteiligten sich 95 Prozent der Mitarbeitenden. Ausgenommen von den Gesprächen zur Leistungsbeurteilung und Entwicklung sind Auszubildende, Mitarbeitende, die in Elternzeit oder aus anderen Gründen abwesend sind, sowie Mitarbeitende, die weniger als sechs Monate bei TRIMET tätig sind.

TRIMET Aluminium SE

Nachhaltigkeitsprogramm

GRI 102:  
ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 103:  
MANAGEMENTANSATZ

GRI 200:  
ÖKONOMIE

GRI 300:  
ÖKOLOGIE

**GRI 400:  
SOZIALES**

Beschäftigung

Arbeitnehmer-Arbeitgeber-  
Verhältnis

Arbeitssicherheit und  
Gesundheitsschutz

Aus- und Weiterbildung

**Politik**

**Sozioökonomische  
Compliance**

## Politik 2016

GRI-Standard	Angaben
<b>415-1</b>	<b>Parteispenden</b> TRIMET hat im Berichtszeitraum insgesamt 12.500 Euro an die CDU gespendet. TRIMET ist Mitglied im Wirtschaftsrat der CDU e.V. und im Wirtschaftsforum der SPD e.V. Für beide Vereine entrichtet TRIMET jährlich Mitgliedsbeiträge in Höhe von insgesamt 25.000 Euro.

## Sozioökonomische Compliance 2016

GRI-Standard	Angaben
<b>419-1</b>	<b>Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich</b> TRIMET hat für das Jahr 2019 keinen Fall von Nichteinhaltung ermittelt.

**trimet**

**TRIMET Aluminium SE**

Aluminiumallee 1 • 45356 Essen

Telefon: +49 201 3660 • Telefax: +49 201 366506

info@trimet.de • www.trimet.de